

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

- Handelsname: Top-Gleit
- Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Schmiermittel
- Hersteller/Lieferant: WIRO-Chemie
Inh. Sebastian Winklbauer
Ringstr. 23
D-84561 Mehring
- Telefon: 0 86 77 / 91 71 76
- Telefax: 0 86 77 / 78 07
- Auskunft gebender Bereich: Labor
- Notfallauskunft: 0 86 77 / 91 71 76

02. Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:



Xn Gesundheitsschädlich

- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Gefahren für die menschliche Gesundheit: Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt. Langanhaltender oder wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten und zu Hautentzündung (Dermatitis) führen.

Sicherheitsrisiken: Brennbar. Während der Handhabung kann elektrostatische Aufladung erfolgen. Kann entzündliche/explosive Dampf-/Luftgemische bilden.

Gefahren für die Umwelt: Gemäß EU-Kriterien nicht als umweltgefährlich eingestuft.

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- Kennzeichnungselemente nach CLP-Verordnung



Gefahr

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- Prävention

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

- Reaktion

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331 Kein Erbrechen herbeiführen.

- Lagerung

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem belüfteten Ort aufbewahren.

- Einstufung (EG-Verordnung 1272/2008)

Asp.1; H304 (Aspirationgefahr)

EUH066



03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Chemische Bezeichnung	Gehalt von % bis%	Gefahrensymbol(e)	R-Sätze
64742-49-9	265-150-3	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	10-30	T	65

- Zusätzliche Hinweise

Der Stoff enthält weniger als 0,1% Benzol. Eine Einstufung als krebserzeugend ist nicht zutreffend (Anmerkung P der EG-Stoffliste/Anhang I der Richtlinie 67/548/EWG).

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Stellen mit viel Wasser und Seife waschen. Arzt hinzuziehen, wenn Reizung anhält.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: kein Erbrechen herbeiführen. Nichts zu trinken geben. Sofort Arzt hinzuziehen.

- Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Folgende Symptome können auftreten: Hautkontakt kann Reizung verursachen, trockene Haut.

- Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt: Langanhaltende oder wiederholte Exposition kann Hautentzündung (Dermatitis) verursachen. Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zu toxischem Lungenödem führt.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

- Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Aldehyde, Kohlenmonoxid, Produkte unvollständiger Verbrennung, Rauch, Dunst.

Nicht als entzündlich eingestuft, aber brennbar.

- Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.



Zusätzliche Hinweise: Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.
Dieses Material ist ein statischer Akkumulator. Brandklasse B

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Nackte Flammen auslöschten. Zündquellen entfernen.
Nicht rauchen. Funken vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.
Betroffene Räume gründlich belüften. Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
 - Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation sofort zuständige Behörden benachrichtigen.
 - Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
 - Zusätzliche Hinweise
Es besteht Brandgefahr.
-

07. Handhabung und Lagerung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Belüftung/Absaugung am Lager- und Arbeitsplatz sorgen.
Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden.
Hinweise zum Brand und Explosionsschutz: Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
 - Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Lagerung: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- und Zündquellen fernhalten.
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Empfohlene Materialien: Als Werkstoffe für Behälter oder zur Innenauskleidung: unlegierten Stahl, Edelstahl benutzen. Als Anstrichfarbe für die Innenauskleidung von Behältern geeignet: Zinksilikat, Exoxidharz.
Ungeeignete Materialien: Längeren Kontakt mit Natur-, Butyl- oder Nitrilkautschuk vermeiden.
Zusammenlagerungshinweise: Zusammenlagerungsverbote der Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF) beachten. Nicht zusammenlagern mit starken Oxidationsmitteln.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Die Vorgaben der VbF und der zugehörigen technischen Regeln TRbF beachten.
 - Lagerklasse: 10 (VCI-Konzept, 2007, Leitfaden für die Zusammenlagerung von Chemikalien).
-

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen
Raumlüftung bzw. Absaugung. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung.



- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere
AGW (Deutschland) 600 mg/m³ TRGS 900, Nr. 2,9, Kohlenwasserstoffe
- Zusätzliche Hinweise
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- Begrenzung und Überwachung der Exposition
 - Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung/Absaugung Atemschutz erforderlich.
 - Handschutz: Lösungsmittelbeständige Schutzhandschuhe.
 - Geeignetes Material: Nitrilkauschuk, Chloroprenkauschuk.
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material,
sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller
zu Hersteller verschieden.
 - Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.
 - Körperschutz: Standard-Arbeitskleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -
Stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann für diesen Stoff undurchlässige
Schutzkleidung tragen.
 - Schutz- und Hygienemaßnahmen: Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Allgemeine Angaben
 - Form: flüssig
 - Farbe: farblos
 - Geruch: mild
- Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
 - Zustandsänderung
 - Siedepunkt/Siedebereich: 186-214°C (ASTM D-86)
 - Flammpunkt: >150°C (ASTM D 93)
 - Zündtemperatur: 236°C ASTM E-659)
 - Selbstentzündlichkeit: 233-255°C (DIN 51794)
 - Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung
explosionsgefährlicher Dampf/Luftgemische möglich.
 - Explosionsgrenzen
 - untere: 0,8 Vol %
 - obere: 7,0 Vol %
 - Dampfdruck bei 0°C: ca. 10-30 Pa
 - Dichte bei 15°C 0,79-0,84 g/cm³
 - Löslichkeit in/Mischbarkeit
 - mit Wasser: Vernachlässigbar
 - pH-Wert bei 20°C:
 - Viskosität
 - kinematisch bei 25°C: ca. 12 mm²/s
 - Weitere Angaben:



10. Stabilität und Reaktivität

- Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen
Schützen vor Hitze und hochenergetischen Zündquellen.
- Zu vermeidende Stoffe
Starke Oxidationsmittel.
- Gefährliche Reaktionen
Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

11. Toxikologische Angaben

- Akute Toxizität
- Einstufungsrelevante LD/LC 50-Werte
 - Oral: LD50 >2000 mg/kg (rat)
 - Dermal: LD50 >2000 mg/kg (rbt)
 - Inhalativ: LC50/4h >5,0mg/l (rat)
- Primäre Reizwirkung
 - an der Haut: Unbedeutende Hautreizung bei Außentemperatur.
 - am Auge: Kann kurzfristige Augenbeschwerden hervorrufen.
 - Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise
Die toxikologischen Informationen basieren auf toxikologischen Daten ähnlicher Produkte und den toxikologischen Daten der einzelnen Komponenten.

12. Umweltbezogene Angaben

- Angaben zu Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)
Produkt - Wird als inhärent biologisch abbaubar angesehen.
- Verhalten in Umweltkompartimenten
Mobilität und Bioakkumulationspotential:
Produkt - Besitzt ein Potential zur Bioakkumulation, jedoch können Metabolismus oder physikalische Eigenschaften die Biokonzentration reduzieren oder die biologische Verfügbarkeit begrenzen.
- Ökotoxische Wirkungen
 - Aquatische Toxizität: akute Toxizität-Fisch: LC/EC/IC50 >1000mg/l praktisch nicht giftig.
 - akute Toxizität-wirbellose Tiere: LC/EC/IC50 >1000mg/l praktisch nicht giftig.
 - akute Toxizität-Algen: LC/EC/IC50 >1000mg/l praktisch nicht giftig.
- Verhalten in Kläranlagen: Nicht toxisch bis zur Grenze der Wasserlöslichkeit.
- Sonstige Hinweise
Das Produkt stellt keine signifikante Gefahr für Wasserlebewesen dar.



-
- Allgemeine Hinweise
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.

13. Hinweise zur Entsorgung

- Produkt
Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall die lokale Behörde zu Rate ziehen.
- Empfehlung
Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.
- Abfallschlüsselnummer
Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.
- Ungereinigte Verpackungen
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- Empfehlung
Leihverpackung: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!
Sonstige Behälter: Vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.
Vorsicht: Rückstände in den Behältern können eine Explosionsgefahr darstellen. Ungereinigte Behälter nicht zerschneiden, durchlöchern oder schweißen.

14. Angaben zum Transport

- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Innland)
ADR/RID-GGVS/E Klasse:
- Binnenschifftransport ADN/ADNR
ADN/ADNR Klasse:
- Seeschifftransport IMDG/GGVSee
IMDG/GGVSee Klasse:
- Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR
ICAO/IATA Klasse:
- Weitere Angaben
Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.

15. Rechtsvorschriften

- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.



-
- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes
Xn Gesundheitsschädlich
 - Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere
 - S-Sätze
23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
24 Berührung mit der Haut vermeiden.
Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung odr dieses Etikett vorzeigen.
 - Nationale Vorschriften
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:
Technische Anleitung Luft:
Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS): schwach wassergefährdend.
 - Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

16. Sonstige Angaben

- Datenblatt ausstellender Bereich
Siehe auskunftgebender Bereich
- Sonstige Hinweise

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.